

Die Dorfapp kommt!

Sie wissen noch nicht was das ist? Dann informieren sie sich an dem Beispiel der Dorfapp der Gemeinde Lünne:

www.luenne-app.de

Die Emsland-Dorfapp gibt den Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes die Möglichkeit, sich schnell einen Überblick über die Termine der Vereine, Verbände, Gruppen und Institutionen in unserem Dorf zu verschaffen.

Darüber hinaus können Interessierten aktuelle Informationen aus dem Dorf zur Verfügung gestellt werden.

Die Dorfapp der Gemeinde Bockhorst befindet sich in der Vorbereitung und soll die Vereinslandschaft in Bockhorst, Burlage und Teile Klostermoor umfassen.



Familie

Die Samtgemeinde Nordhümmeling begrüßt alle Neugeborenen in Bockhorst mit einem Willkommensgeschenk. Dieses kann beim Sozialdienst kath. Frauen Esterwegen bestellt und abgeholt werden. Weiterhin unterstützt der SkF junge Eltern u.a. bei der Antragsstellung (Elterngeld, Kindergeld etc.) oder bei der Anbindung in Krabbelgruppen.

Des Weiteren können ab sofort beim SkF wieder Zuschüsse zum Familienurlaub gestellt werden. Zuschüsse gewährt das Land Niedersachsen und der Landkreis Emsland.

Wer beide Fördermöglichkeiten in Anspruch nehmen möchte, sollte sich bis zum 31. März beim SkF melden.

Weitere Informationen zu den Förderanträgen und zum Willkommensgeschenk erhalten Sie unter der Telefonnummer 05955 2871.



Die **Netzabdeckung im Mobilfunk** lässt in weiten Teilen unserer Gemeinde zu wünschen übrig. In Folge dessen sind wir aktiv auf Betreibergesellschaften zugegangen, um mögliche Standorte für die Errichtung eines Mobilfunkmastes vorzuschlagen. Nach Abwägung verschiedener Aspekte haben wir seitens des Rates den Entschluss gefasst, mit der ETN **EMSLAND-TEL GmbH & Co.KG** aus Meppen einen Vertrag über die Errichtung eines Mobilfunkmastes einzugehen. Der Mast soll auf einem gemeindeeigenen Grundstück an der Hauptstraße in der Nähe zur Ortsmitte errichtet werden. Die Antragstellung zur Baugenehmigung läuft derzeit. Mit den Produkten der ETN erhalten die Kunden die Möglichkeit, Verträge für ein **schnelleres Internet** abzuschließen. Weiterhin wird der Mast Mobilfunkbetreibern zur Mitnutzung angeboten, um die Netzabdeckung ihrer GSM-Dienste (**Handy-Netzabdeckung**) zu verbessern.

Aus unterschiedlichen Gründen konnte mit dem **Bau der neuen Krippe** für unseren Kindergarten im vergangenen Jahr noch nicht begonnen werden. 15 Plätze für Kinder im Alter von eins bis drei sollen geschaffen werden. Aber nun sind wir auf der Zielgeraden und es soll im bevorstehenden Frühjahr losgehen. Planerisch belaufen sich die Kosten derzeit auf rund 480.000 €, wovon 240.000 € als Zuschuss vom Land Niedersachsen und vom Landkreis Emsland erwartet werden.

Von den drei Brücken, die über die Esterweger Beeke verlaufen, wird im März die **Brücke Melmstraße** durch einen Neubau ersetzt werden. Mit einer Straßensperrung und Umgehung für einen Zeitraum von vierzehn Tagen ist zu rechnen. Auch hier haben sich die Planung und Kostenermittlung als schwierig gestaltet, da die Brücke an einem Überschwemmungsgebiet (HQ 100)¹ angrenzt. Die neue Brücke muss 50 cm höher als die alte errichtet werden, so dass umfangreiche Straßenbauarbeiten erforderlich werden. Wir erwarten Baukosten von insgesamt 220.000 €, denen ein Zuschuss in Höhe von 146.000 € an Landesmitteln gegenüber steht.

Für eine weitere Umrüstung der **Straßenbeleuchtung auf LED** und einer **Fahrbahnsanierung der**

¹Unter Jahrhundert-Hochwasser oder Jahrhundertflut (auch 100-jährlicher Abfluss, kurz HQ100 genannt) versteht man die Pegelhöhe oder Abflussmenge eines Gewässers, die im statistischen Mittel einmal alle 100 Jahre erreicht oder überschritten wird (Quelle WIKIPEDIA).

Melmstraße in dem Abschnitt Leegmoorstraße-Niedersachsenweg sind Anträge auf Bezuschussung gestellt. Im Falle der Bewilligung sollen die Straßenlaternen an der Hauptstraße von Burlage bis zur Rehbockstraße, Teile der Schulstraße und des Schulhofes erneuert werden. In der Melmstraße soll die Fahrbahn verstärkt und mit einer Asphaltdecke versehen werden. Hier bleibt es abzuwarten, ob die Anträge positiv beschieden werden.

Für insgesamt 10.400 € hat der Wegezweckverband Aschendorf-Hümmeling (WZV) im vergangenen Jahr **Straßenunterhaltungsarbeiten** durchgeführt. In kostengünstiger Weise wurde ein Abschnitt in der Dorfstraße für den Verkehr wieder hergerichtet. Die Versackungen der Fahrbahn, die durch die trockenen Sommer 2018, 2019 und 2020 entstanden sind, wurden für rund 8.000 € mit Schotter aufgefüllt und mit einer Bitumenschicht versehen. Dies stellt eine Möglichkeit dar, die größten Schäden kostengünstig zu beseitigen. Zusammen mit dem WZV sollen weitere Straßen geprüft und entstandene Schäden auf vergleichbare Weise beseitigt werden.

Nach den Spielplätzen „Zur Beeke“ und „Buchenstraße“ soll beginnend in diesem Jahr der **Kinderspielplatz in der Rehbocksheide** hergerichtet und neu gestaltet werden. Dabei werden wir uns von einer Reihe alter Spielgeräte verabschieden müssen. Sie sind in die Jahre gekommen und müssen aufgrund fehlender Verkehrssicherheit zurückgebaut werden.

Mit 2021 liegt sicherlich ein weiteres, herausforderndes Jahr mit Anstrengungen und Entbehrungen vor uns. Halten Sie sich an die gebotenen Auflagen und Regelungen zur Eindämmung der COVID19-Pandemie. In der Hoffnung, dass mit Beginn der Sommermonate wieder ein wenig Normalität für Familie und Beruf, Freizeit und Vereinsleben eintritt, wünschen wir Ihnen alles Gute und Gesundheit. Für ein besseres Jahr 2021!

Mit freundlichen Grüßen

Rat und Bürgermeister
der Gemeinde Bockhorst

Herzliches
Brennendes
Lächeln



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bockhorst!

Im Namen des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Bockhorst wünschen wir Ihnen alles Gute für das Jahr 2021, jede Menge Gelassenheit und Gesundheit für sich und Ihre Familien!

Während wir im Jahr 2019 noch mit Stolz auf ein umfangreiches gesellschaftliches und kulturelles Leben in unserer Gemeinde zurückblicken konnten, war das Jahr 2020 geprägt von Einschränkungen und Regelungen zur Eindämmung der **COVID19-Pandemie**. Kaum jemand mochte sich in den Anfangsmonaten 2020 vorstellen, welche Dimensionen diese Pandemie annehmen würde und wie stark sie in das familiäre, berufliche und gesellschaftliche Leben eingreifen würde. Alle Großveranstaltungen mussten abgesagt werden. Liebgewonnene Veranstaltungen in den Vereinen und hier im Heimathaus durften nicht durchgeführt werden. Und ein Ende der Pandemie ist zurzeit noch nicht in Sicht.

Trotz all dem Ärger und Enttäuschungen, die die COVID19-Pandemie mit sich gebracht hat, wollen wir **dankbar auf das Jahr 2020 zurückblicken**. Aus Sicht unserer Gemeinde sind wir noch recht glimpflich davongekommen. Die bisher Erkrankten sind wieder genesen bzw. auf dem Wege der Besserung. Glücklicherweise ist keiner aus unserem Ort an oder mit dem Sars-Cov-2-Virus verstorben. **Dieses ist nicht selbstverständlich und sollte uns stets daran erinnern, sich auch weiterhin an die gebotenen Regeln und Auflagen zu halten.**

Überall dort, wo es ging, wurde das **Vereinsleben in Gang** gehalten, Sport mit Hygienekonzepten organisiert, Versammlungen und Vorstandsarbeit unter den notwendigen Abstandsregeln durchgeführt. Zahlreiche kreative Ideen sind dabei auch zustande gekommen, wie z.B. die Bastelangebote unter der Wagenremise oder die Malwettbewerbe im Mehrgenerationenhaus.

Es bleibt die Hoffnung, dass die begonnene **Impfkampagne** den notwendigen Schutz bringen möge und wir alle in absehbarer Zeit unseren gewohnten Alltag in Familie, Beruf und Vereinsleben wiederaufnehmen können. Die kommenden Frühlings- und Sommermonate werden uns sicherlich dabei unterstützen. Lassen Sie uns auch weiterhin mit **Geduld und Disziplin** die bevorstehenden Wintermonate überstehen, so dass wir am Ende des Jahres 2021 hoffentlich erleichtert auf das Geschehene zurückblicken können.

Noch bevor das Drama rund um die CORONA-Pandemie begann, konnten wir in gewohnter Weise unsere **Baumschnittaktion** im vergangenen Februar mit rund 30 Helfern aus der Gemeinde durchführen. Die sogenannte „Helferparty“ im November 2020 musste leider abgesagt werden, so dass wir uns von Seiten der Gemeinde und des Rates lediglich in schriftlicher Form bei allen Helfern bedanken konnten.

Dieses möchten wir zum Anlass nehmen und uns bei allen Helfern und Akteuren, die sich für das Gemeinwohl in unserer Dorfgemeinschaft eingebracht haben, noch einmal herzlich zu bedanken.



Foto: H. Huntemann

Dieser Dank gilt in der heutigen Zeit nicht nur den Ehrenamtlichen, sondern besonders jenen, die sich in der Kinderbetreuung und Erziehung, der Betreuung und Pflege unserer Ältesten eingesetzt haben sowie all jenen, die sich gekümmert haben, den Bedarf des täglichen Lebens sicherzustellen.

Da auch das traditionelle Osterfeuer ausfallen musste, haben sich die Veranstalter des **Sportvereins** dankenswerter Weise um die Verwertung der angefallenen Sträucher und Äste gekümmert. Aufgrund ihrer guten Verbindungen konnte das gesammelte Material kostenfrei an einen Lohnunternehmer abgegeben werden.

Wir können zurzeit nicht davon ausgehen, dass es in diesem Jahr ein Osterfeuer geben wird. Insofern bitten wir um Verständnis, dass wir bis auf weiteres keine Sträucher von Privat entgegennehmen können. Sollten sich hierzu Änderungen ergeben, werden wir seitens der Gemeinde in geeigneter Weise über die sozialen Medien informieren (**WhatsApp**, **Facebook**) und Termine für die Annahme von Privat bekanntgeben.

Nach einem **unbeschwertem Winterfest** konnten das **Schützenfest 2020** sowie das Königsschießen nicht wie gewohnt stattfinden. Daraus ergibt sich, dass die Throngemeinschaft um das Königspaar

von **Thomas Ficken und Julia Steenweg** ein weiteres Jahr im Amt bleiben darf. Thomas und Julia haben sich damit unwiederbringlich in die Geschichte des Vereins als jüngstes und am längsten amtierendes Königspaar eingetragen. So hoffen wir auf das nächste Schützenfest, um sie gemeinsam in festlicher Robe im Festzelt begrüßen zu dürfen. Thomas und Julia wünschen wir: **Durchhalten – Ablöse kommt!**

Neben zahlreichen privaten Initiativen hat der **Angelsportverein Bockhorst e.V.** am Bockhorster See wieder umfangreiche **Blumenwiesen** entlang des Rundwanderweges angelegt. Für dieses Jahr ist geplant, zusätzlich eine **Streuobstwiese** anzulegen, deren Früchte der Allgemeinheit zur Verfügung stehen sollen. Guten Appetit!

Im **Baugebiet Buchenstraße** konnten im vergangenen Jahr insgesamt neun Bauplätze verkauft werden. Der letzte verbliebene Bauplatz in der Siedlung zur Beeke wurde ebenfalls vergeben. Was uns in diesem Zusammenhang besonders freut: Wir konnten überwiegend an junge Familien mit Kindern verkaufen. Durch die Initiative und Unterstützung der Nachbarschaft der Buchenstraße wurde das **neue Spielschiff** auf dem Spielplatz Buchenstraße gerade rechtzeitig fertiggestellt. Den Neubürgern in



Foto: H. Huntemann

unserer Gemeinde gilt ein herzliches **Willkommen an „Bord“** und den Kleinsten **„Schiff ahoi und allezeit eine Schippe Sand unterm Kiel!“**

Ebenso möchten wir uns auf diesem Wege bei der **Volksbank Westrauderfehn** (VoBa) für ihre Form der Unterstützung bedanken. Mit einem Zuschuss der VoBa konnte ein **Geschwindigkeitsmesser** beschafft und entlang der Hauptstraße (L30) in „Stellung“ gebracht werden. Das Gerät zeigt nicht nur zum Zeitpunkt der Messung die Geschwindigkeit an, sondern speichert diese auch. Mit Hilfe der gewonnenen Daten sind wir in der Lage, die entsprechenden Dienststellen über die Verkehrsentwicklung zu informieren. Ebenso sei an dieser Stelle den **ehrenamtlichen Verkehrshelfern** und Mitgliedern der **Verkehrswacht e.V.** gedankt. Sie haben nicht nur tagtäglich den Schulweg unserer Jüngsten als „Schülerlotsen“ ein Stück sicherer gemacht, sondern auch den Einsatz und die Bedienung des Geschwindigkeitsmessers sichergestellt.

Noch ein paar Worte zu **UNSEREM Geldautomaten** in der Hauptstraße 18: Die Corona-Pandemie hat dazu geführt, dass der Bargeldverkehr abgenommen hat und in der Folge auch die Nutzung der Geldautomaten insgesamt rückläufig ist. In zahlreichen Geschäften ist es nunmehr möglich, bargeldlos zu bezahlen, auch wenn es sich nur um

kleinste Beträge handelt. So darf es uns nicht wundern, dass die Nutzung des Geldautomaten der VoBa in der Hauptstraße 18 ebenso nachgelassen hat. Im Gespräch versicherte jedoch der Vorstand der VoBa, dass uns der Geldautomat unter den jetzigen vertraglichen Bedingungen erhalten bleibt. **Dies sollte uns jedoch nicht davon abhalten, den Automaten so oft wie möglich zu nutzen! Nur so können wir als Dorfgemeinschaft deutlich machen, dass wir unseren Geldautomaten brauchen.**

In der Zeit, als COVID 19 keine Aktivitäten in der Sporthalle zuließ, wurde der **Hallenboden** durch die **Samtgemeinde Nordhümming** ausgebaut und für rund 37.300 € durch einen neuen Bodenbelag ersetzt. Wenn man den Monteuren Glauben schenken darf, haben wir damit die beste Qualität erhalten, die es zurzeit am Markt zu kaufen gibt! Geduld zu haben, hat sich an dieser Stelle ausgezahlt.

In der Vorweihnachtszeit hat uns die **Katholische Landjugendbewegung Burlage - Bockhorst - Klostermoor** (KLJB BBK) mit einem Treckerkurs aus weihnachtlich geschmückten Fahrzeugen noch einmal eine Freude bereitet und die Familien CORONAgerecht vor die Türen gelockt. Den Organisatoren und allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Fotos: Schützenverein, SG Nordhümming, Oldtimer Frisian, T. Topp, Kolping Jugend, KLJB BBK, S.E.V., privat



Schützenverein Bockhorst

Foto: privat

Aktion Blühstreifen



Foto: NABU – I. Rieken

Für engagierte Bürger besteht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, Blühstreifen anzulegen. Die Ausgabe des Saatgutes erfolgt am 27.03.2021 in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr auf dem Parkplatz beim Friedhof. Über eine kleine Spende für einen gemeinnützigen Zweck würden uns sehr freuen.

Ansprechpartner: **Holger Albers und Heinz Wellens**

Baumschnittaktion 2021

Die Baumschnittaktion, die für den 30.01.2021 geplant war, muss aus bekannten Gründen ausfallen und wird auf einen späteren Termin verschoben. Ungeachtet dessen erfolgt zurzeit eine Baumkontrolle in allen öffentlichen Wegen.



Foto: privat